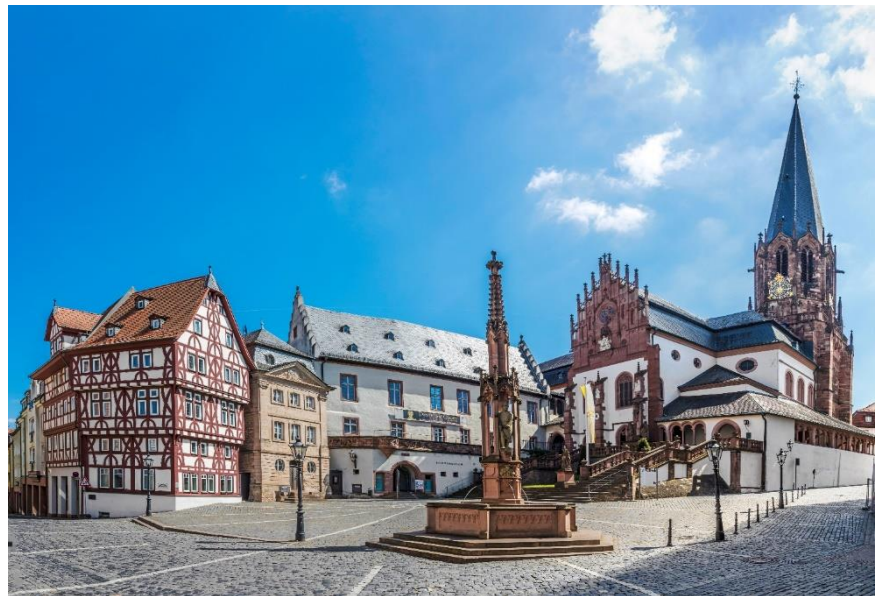


Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Oktober 2024



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Oktober 2024

- Saisonbedingter Rückgang der Arbeitslosigkeit
- 9.734 Arbeitslose, 379 weniger als im September, 1.393 mehr als vor einem Jahr
- 665 neue Stellen, 113 mehr als im September, 54 mehr als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Oktober 4,5 Prozent
(September 2024: 4,7 Prozent, Oktober 2023: 3,9 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,7 Prozent - Landkreis Miltenberg: 4,1 Prozent -
Stadt Aschaffenburg: 6,8 Prozent

Schon gewusst?

**Ausbildung sichert Zukunft –
Auch jetzt noch beraten lassen und durchstarten
Angebote der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben**



Faktor A Newsletter auch als App - www.ba-arbeitgebernews.de

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain
Telefonnummer **0800 4 5555 20** (kostenfrei)



Herbstbelebung bei abgeschwächter Dynamik am Bayerischen Untermain

Der Bestand an Arbeitslosen geht im Agenturbezirk Aschaffenburg im Oktober 2024 weiter zurück. Aktuell sind 9.734 Menschen am Bayerischen Untermain arbeitslos gemeldet. Das sind 379 Personen (-3,6 Prozent) weniger als im Vormonat, jedoch 1.393 (+16,7 Prozent) mehr als vor einem Jahr. Saisontypisch beenden viele Jüngere unter 25 Jahren im Herbst ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme eines Studiums, einer Ausbildung oder den Beginn eines Schulbesuchs, so dass der Bestand in dieser Altersgruppe (967 Personen) um 174 Personen oder 15,2 Prozent besonders stark sinkt.

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Aschaffenburg sinkt auf 4,5 Prozent. Auch die Quoten im Landkreis Aschaffenburg (-0,2 Prozentpunkte), der Stadt Aschaffenburg (-0,3 Prozentpunkte) und im Landkreis Miltenberg (-0,1 Prozent) sinken saisontypisch. Alle Arbeitslosenquoten in der Region Bayerischer Untermain liegen weiterhin deutlich über Vorjahresniveau.

Von der Herbstbelebung können beide Rechtskreise SGB III und SGB II gleichermaßen profitieren. Der Bestand an Arbeitslosen im SGB III beläuft sich im aktuellen Berichtsmonat auf 4.506 Personen. Dies sind 209 Personen (-4,4 Prozent) weniger als im Vormonat, jedoch 783 Personen (+21 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. In den lokalen Jobcentern (SGB II) beläuft sich der Bestand an Arbeitslosen nun auf 5.228 Personen. Dies sind 170 Personen (-3,1 Prozent) weniger als im Vormonat, jedoch 610 Personen (+13,1 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. Der Bestand an Arbeitslosen liegt in beiden Rechtskreisen SGB III und SGB II weiterhin deutlich über Vorjahresniveau.

Die Zahl der Zugänge aus Erwerbstätigkeit liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 981 Personen. Dies sind 37 Zugänge (-3,8 Prozent) weniger als im Vormonat und 46 Zugänge (+5,1 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Abgänge in Erwerbstätigkeit liegt im aktuellen Berichtsmonat zu und liegt nun bei 922 Personen. Es sind 46 Personen (+5,3 Prozent) mehr als im Vormonat und 171 Personen (+22,8 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

„Durch die typische Herbstbelebung zeigt sich die Arbeitslosigkeit etwas geringer als im September.“, so Thekla Schlör, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. „Dies kann allerdings nicht über die weiterhin schwache wirtschaftliche Entwicklung in diesem Jahr hinwegtäuschen. Die weltwirtschaftliche Situation, Energiepreise, Inflation und Transformationsprozesse sorgen weiterhin für Unsicherheit und Zurückhaltung bei den Unternehmen. Was es nun braucht, ist Flexibilität und Anpassung an sich verändernde berufliche Erfordernisse, unterstützt durch Ausbildung und Qualifizierung, um die offenen Stellen zu besetzen und den lokalen Arbeitsmarkt robust zu halten.“, so Schlör weiter.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 12.291 Personen und folgt damit in etwa der Entwicklung der Arbeitslosigkeit. Es sind 113 Menschen (-0,9 Prozent) weniger als im Vormonat und 1.358 Personen (+12,4 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmende an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.

Vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Zugang an gemeldeten Arbeitsstellen steigt im aktuellen Berichtsmonat erneut an. So wurden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im Oktober 665 neue Stellen gemeldet. Das sind 113 Angebote (+20,5 Prozent) mehr als im Vormonat und auch 54 Stellen (+8,8 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. Personalbedarf melden im aktuellen Berichtsmonat insbesondere der Dienstleistungssektor, der Handel und das verarbeitende Gewerbe. Insgesamt beläuft sich der Zugang an gemeldeten Arbeitsstellen seit Jahresbeginn auf 5.707 Angebote. Das sind 799 Stellen (-12,3 Prozent) weniger als im Vorjahr.

Der Stellenbestand sinkt nach einem starken Vormonat ab und liegt aktuell bei 3.015 Angeboten. Das sind 125 Stellen (4 Prozent) weniger als im Vormonat und 514 Stellen (-14,6 Prozent) weniger als vor einem Jahr.

Ausbildungsbilanz am Bayerischen Untermain

Von September 2023 bis September 2024 waren 1.857 Bewerberinnen und Bewerber für die Suche einer Ausbildungsstelle an die Agentur für Arbeit Aschaffenburg gemeldet. Das sind, vorwiegend demografisch bedingt, 98 (-5 Prozent) junge Menschen weniger als im Vorjahreszeitraum.

Lokale Unternehmen haben 2.847 Ausbildungsstellen bei der Ausbildungsvermittlung gemeldet. Dies sind nach einem starken Anstieg der gemeldeten Ausbildungsstellen im letzten Jahr 196 (-6,4 Prozent) weniger Angebote als im Vorjahreszeitraum, etwa genauso viel wie vor zwei Jahren.

1.104 Bewerber und Bewerberinnen konnten in eine Berufsausbildung einmünden. Das sind 61 (-5,2%) junge Menschen weniger als im Vorjahreszeitraum. Zum Ende des Berichtsjahres am 30. September waren 28 Bewerberinnen und Bewerber noch ohne passende Ausbildungsstelle oder Alternative, vier mehr als im letzten Berichtsjahr. 329 unbesetzte Ausbildungsstellen sind in der Region aktuell noch gemeldet. Dies sind 129 offene Stellen (-28,2 Prozent) weniger als im September 2023.

„Viele Ausbildungsbewerberinnen und -bewerber sind in eine Ausbildung eingemündet oder setzen auf alternativen Wegen ihre Bildung fort“, bilanziert Thekla Schlör, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. „Der Trend zur weiterführenden Schule setzt sich auch in diesem Jahr fort, für einige wenige stellt auch eine erste Arbeitsaufnahme, oft zur Überbrückung der Wartezeit auf einen Schul-, Studien- oder Ausbildungsplatz eine attraktive Alternative dar. Dem gegenüber steht die für viele Unternehmen aktuell schwierige wirtschaftliche Situation. Zurückhaltung bei der Einstellung neuer Auszubildender aufgrund der aktuellen Lage ist jedoch kurzsichtig, denn die Auszubildenden von heute sind die Fachkräfte von morgen, und wer heute nicht ausbildet, muss sich in den kommenden Jahren auf immer schwieriger werdende Rekrutierungsprozesse einstellen.“

Auch wenn die meisten Ausbildungsverhältnisse zum 1. August oder zum 1. September starten, ist es ohne weiteres möglich, eine Ausbildung auch zu einem späteren Zeitpunkt noch anzutreten. Die Berufsberaterinnen und -berater der Agentur für Arbeit Aschaffenburg unterstützen die Jugendlichen gerne dabei. Wer noch eine Ausbildung oder Rat dazu sucht, kann individuelle Beratungsgespräche unter **06021 390 600** vereinbaren.

Integration von Menschen mit Fluchthintergrund in den lokalen Arbeitsmarkt

Fluchtbewegungen führen viele Menschen aus aller Welt auch an den Bayerischen Untermain. Anerkannt schutzwürdige Personen erhalten eine Arbeitserlaubnis und somit uneingeschränkten Zugang zum Arbeitsmarkt. Sie können in den lokalen Jobcentern Leistungen aus der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch SGB II) beziehen. Geflüchtete aus der Ukraine verfügen direkt nach ihrer Einreise über einen Arbeitsmarktzugang.

Ziel ist es, Geflüchtete so schnell wie möglich in Arbeit zu bringen. Wer einen Integrations Sprachkurs absolviert hat, soll so umgehend erste Arbeitserfahrungen in Deutschland sammeln und im Hinblick auf eine nachhaltige Integration parallel weiterqualifiziert werden.

Die Zahl der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen mit Fluchthintergrund (Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit sowie aus den acht Fluchtherkunftsländern mit den höchsten Anerkennungsquoten im Asylverfahren Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien) liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 4.939 Personen (+4 im Vergleich zum Vormonat). Die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen im Bestand liegt bei 1.984 Personen (-180 im Vergleich zum Vormonat).

Etwa 970 im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldete erwerbsfähige Personen besuchen aktuell Integrationskurse, die ihnen die notwendigen Sprachkenntnisse für einen erfolgreichen Einstieg in den lokalen Arbeitsmarkt vermitteln sollen. Sie zählen nicht als arbeitslos.

„Der Arbeits- und Fachkräftemangel und der demographische Wandel sind in vielen Unternehmen angekommen und im täglichen Leben spürbar.“, so Thekla Schlör. „Wir arbeiten weiterhin intensiv daran, auch das Arbeitskräftepotential geflüchteter Menschen in die Region einzubringen. Sobald grundlegende Deutschkenntnisse vorhanden sind, unterstützen wir bei der ersten Arbeitsaufnahme. Eine Integration in den Arbeitsmarkt trägt dazu bei, dass die betroffenen Menschen selbst für ihren Lebensunterhalt sorgen und ihre praktischen Kenntnisse, aber auch die Fachsprache im neuen Beruf verbessern können. Sollten sich dann weitere Qualifizierungsbedarfe zeigen, stehen wir auch den Arbeitgebern mit Beratung und Fördermöglichkeiten zur Seite.“

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.795	15.954	16.360	-159	-1,0	1.729	12,3	13,6	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.734	10.113	10.309	-379	-3,7	1.393	16,7	16,8	14,5
54,4% Männer	5.298	5.457	5.540	-159	-2,9	853	19,2	19,5	16,4
45,6% Frauen	4.436	4.656	4.769	-220	-4,7	540	13,9	13,9	12,4
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	967	1.141	1.220	-174	-15,2	168	21,0	27,3	14,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	243	305	333	-62	-20,3	37	18,0	29,2	7,8
37,6% 50 Jahre und älter	3.663	3.658	3.697	5	0,1	519	16,5	13,3	11,7
28,9% dar. 55 Jahre und älter	2.809	2.777	2.774	32	1,2	467	19,9	14,9	12,4
25,4% Langzeitarbeitslose	2.472	2.453	2.425	19	0,8	179	7,8	5,3	4,6
9,1% Schwerbehinderte Menschen	883	898	900	-15	-1,7	67	8,2	8,8	9,4
39,8% Ausländer	3.873	4.122	4.125	-249	-6,0	581	17,6	22,0	19,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.524	2.379	2.729	145	6,1	271	12,0	10,9	9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	944	981	1.010	-37	-3,8	46	5,1	6,6	12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	566	556	874	10	1,8	21	3,9	28,1	13,4
seit Jahresbeginn	24.731	22.207	19.828	x	x	2.629	11,9	11,9	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.913	2.575	2.094	338	13,1	336	13,0	3,3	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	922	876	569	46	5,3	171	22,8	6,1	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	879	725	371	154	21,2	129	17,2	3,6	8,5
seit Jahresbeginn	23.823	20.910	18.335	x	x	1.997	9,1	8,6	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,7	4,7	x	x	x	3,9	4,0	4,2
dar. Männer	4,6	4,7	4,8	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Frauen	4,4	4,6	4,7	x	x	x	3,9	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,4	5,2	5,5	x	x	x	3,6	4,0	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,3	4,1	4,5	x	x	x	2,9	3,3	4,3
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	3,9	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	5,0	x	x	x	4,4	4,6	4,6
Ausländer	13,1	13,9	13,9	x	x	x	11,9	12,2	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,2	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.289	10.643	10.841	-354	-3,3	1.329	14,8	14,7	12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.216	12.330	12.455	-114	-0,9	1.356	12,5	12,7	11,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.291	12.404	12.525	-113	-0,9	1.358	12,4	12,7	11,2
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,0	5,1	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.152	4.256	4.379	-104	-2,4	663	19,0	18,4	15,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.406	11.401	11.459	5	0,0	585	5,4	5,6	6,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.454	4.415	4.378	39	0,9	96	2,2	2,6	1,2
Bedarfsgemeinschaften	8.338	8.316	8.346	22	0,3	436	5,5	5,6	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	665	552	424	113	20,5	54	8,8	16,7	-36,7
Zugang seit Jahresbeginn	5.707	5.042	4.490	x	x	-799	-12,3	-14,5	-17,2
Bestand	3.015	3.140	3.084	-125	-4,0	-514	-14,6	-10,5	-13,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.135	7.263	7.672	-128	-1,8	1.196	20,1	20,1	17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.506	4.715	4.878	-209	-4,4	783	21,0	20,4	17,1
57,7% Männer	2.602	2.694	2.760	-92	-3,4	512	24,5	23,7	20,2
42,3% Frauen	1.904	2.021	2.118	-117	-5,8	271	16,6	16,2	13,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	490	607	688	-117	-19,3	107	27,9	29,4	15,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	113	153	-24	-21,2	29	48,3	36,1	35,4
43,5% 50 Jahre und älter	1.961	1.966	2.010	-5	-0,3	262	15,4	11,7	10,5
35,6% dar. 55 Jahre und älter	1.602	1.598	1.604	4	0,3	215	15,5	10,7	8,2
10,4% Langzeitarbeitslose	470	472	459	-2	-0,4	9	2,0	-0,4	-3,4
10,4% Schwerbehinderte Menschen	469	485	494	-16	-3,3	12	2,6	6,8	7,9
24,0% Ausländer	1.081	1.115	1.091	-34	-3,0	244	29,2	33,2	30,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.407	1.410	1.570	-3	-0,2	127	9,9	8,2	7,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	795	850	881	-55	-6,5	31	4,1	4,4	15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	247	378	25	10,1	42	18,3	7,4	-1,3
seit Jahresbeginn	14.273	12.866	11.456	x	x	1.143	8,7	8,6	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.574	1.526	1.067	48	3,1	159	11,2	0,5	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	689	683	411	6	0,9	92	15,4	6,1	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	385	169	-10	-2,6	68	22,1	-2,0	3,0
seit Jahresbeginn	12.920	11.346	9.820	x	x	503	4,1	3,1	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9
dar. Männer	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,7	3,1	x	x	x	1,7	2,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,5	2,1	x	x	x	0,8	1,1	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Ausländer	3,6	3,8	3,7	x	x	x	3,0	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.605	4.809	4.953	-204	-4,2	793	20,8	19,8	16,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.094	5.219	5.353	-125	-2,4	877	20,8	19,8	17,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.169	5.291	5.421	-122	-2,3	880	20,5	19,6	17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.152	4.256	4.379	-104	-2,4	663	19,0	18,4	15,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.660	8.691	8.688	-31	-0,4	533	6,6	8,7	7,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.228	5.398	5.431	-170	-3,1	610	13,2	13,9	12,2	
51,6% Männer	2.696	2.763	2.780	-67	-2,4	341	14,5	15,6	12,8	
48,4% Frauen	2.532	2.635	2.651	-103	-3,9	269	11,9	12,2	11,6	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	477	534	532	-57	-10,7	61	14,7	25,1	12,0	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	154	192	180	-38	-19,8	8	5,5	25,5	-8,2	
32,6% 50 Jahre und älter	1.702	1.692	1.687	10	0,6	257	17,8	15,1	13,2	
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.207	1.179	1.170	28	2,4	252	26,4	21,2	18,9	
38,3% Langzeitarbeitslose	2.002	1.981	1.966	21	1,1	170	9,3	6,7	6,6	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	414	413	406	1	0,2	55	15,3	11,3	11,2	
53,4% Ausländer	2.792	3.007	3.034	-215	-7,1	337	13,7	18,3	16,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.117	969	1.159	148	15,3	144	14,8	14,9	12,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	131	129	18	13,7	15	11,2	23,6	-7,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	309	496	-15	-4,9	-21	-6,7	51,5	27,8	
seit Jahresbeginn	10.458	9.341	8.372	x	x	1.486	16,6	16,8	17,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.339	1.049	1.027	290	27,6	177	15,2	7,7	16,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	233	193	158	40	20,7	79	51,3	6,0	9,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	504	340	202	164	48,2	61	13,8	10,7	13,5	
seit Jahresbeginn	10.903	9.564	8.515	x	x	1.494	15,9	16,0	17,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,6	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Ausländer	9,4	10,2	10,2	x	x	x	8,9	9,2	9,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.684	5.833	5.888	-149	-2,6	536	10,4	10,9	9,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.121	7.111	7.102	10	0,1	478	7,2	8,0	7,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.122	7.113	7.104	9	0,1	478	7,2	8,0	7,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.406	11.401	11.459	5	0,0	585	5,4	5,6	6,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.454	4.415	4.378	39	0,9	96	2,2	2,6	1,2	
Bedarfsgemeinschaften	8.338	8.316	8.346	22	0,3	436	5,5	5,6	6,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2024 bis Oktober 2024.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

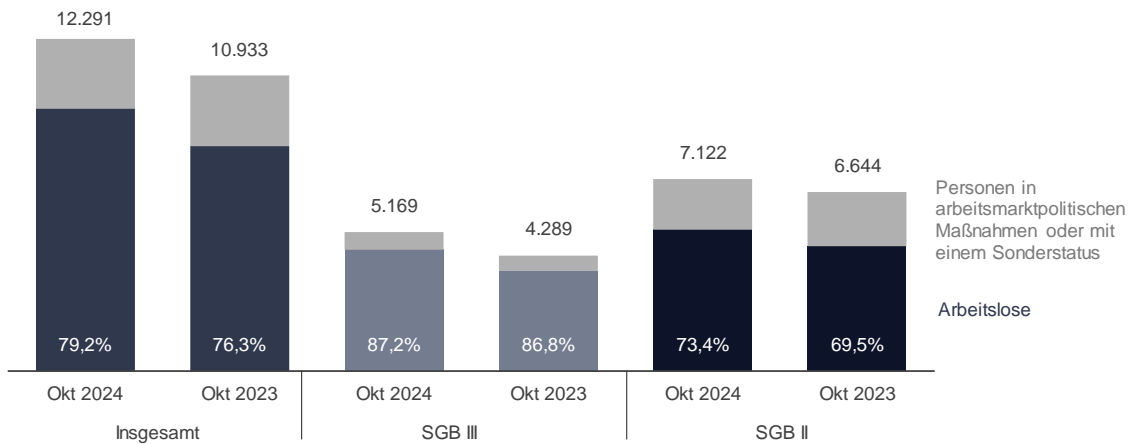
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2023		Sep 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.734	10.113	-379	-3,7	1.393	16,7	16,8	14,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	555	530	25	4,7	-64	-10,3	-14,7	-11,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	464	433	31	7,2	75	19,3	12,5	18,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	91	97	-6	-6,2	-139	-60,4	-58,9	-57,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.289	10.643	-354	-3,3	1.329	14,8	14,7	12,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.927	1.688	239	14,2	27	1,4	1,2	1,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	410	335	75	22,4	89	27,7	30,9	28,7
Arbeitsgelegenheiten	141	136	5	3,7	19	15,6	9,7	18,3
Fremdförderung	1.043	855	188	22,0	-18	-1,7	-8,6	-10,1
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-2	-40,0	-40,0	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	75	-	-	-4	-5,1	-2,6	2,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	255	283	-28	-9,9	-57	-18,3	4,4	7,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.216	12.330	-114	-0,9	1.356	12,5	12,7	11,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	76	74	2	2,7	3	4,1	12,1	10,9
Gründungszuschuss	75	72	3	4,2	3	4,2	10,8	9,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.291	12.404	-113	-0,9	1.358	12,4	12,7	11,2
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	x	x	x	5,0	5,1	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	81,5	x	x	x	76,3	78,6	80,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.506	4.715	-209	-4,4	783	21,0	20,4	17,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	99	94	5	5,3	10	11,2	-5,1	-1,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	99	94	5	5,3	10	11,2	-5,1	-1,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.605	4.809	-204	-4,2	793	20,8	19,8	16,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	490	410	80	19,5	85	21,0	19,5	25,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	306	233	73	31,3	85	38,5	31,6	29,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	72	55	17	30,9	17	30,9	34,1	29,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	122	-10	-8,2	-17	-13,2	-2,4	15,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.094	5.219	-125	-2,4	877	20,8	19,8	17,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	75	72	3	4,2	3	4,2	10,8	9,5
Gründungszuschuss	75	72	3	4,2	3	4,2	10,8	9,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.169	5.291	-122	-2,3	880	20,5	19,6	17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,2	89,1	x	x	x	86,8	88,5	90,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.228	5.398	-170	-3,1	610	13,2	13,9	12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	456	435	21	4,8	-74	-14,0	-16,7	-13,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	365	338	27	8,0	65	21,7	18,2	23,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	91	97	-6	-6,2	-139	-60,4	-58,9	-57,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.684	5.833	-149	-2,6	536	10,4	10,9	9,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.437	1.278	159	12,4	-58	-3,9	-3,5	-4,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	104	103	1	1,0	4	4,0	30,4	27,6
Arbeitsgelegenheiten	141	136	5	3,7	19	15,6	9,7	18,3
Fremdförderung	971	800	171	21,4	-35	-3,5	-10,5	-12,0
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-2	-40,0	-40,0	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	75	-	-	-4	-5,1	-2,6	2,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	161	-18	-11,2	-40	-21,9	10,3	2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.121	7.111	10	0,1	478	7,2	8,0	7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.122	7.113	9	0,1	478	7,2	8,0	7,0
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,4	75,9	x	x	x	69,5	71,9	72,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

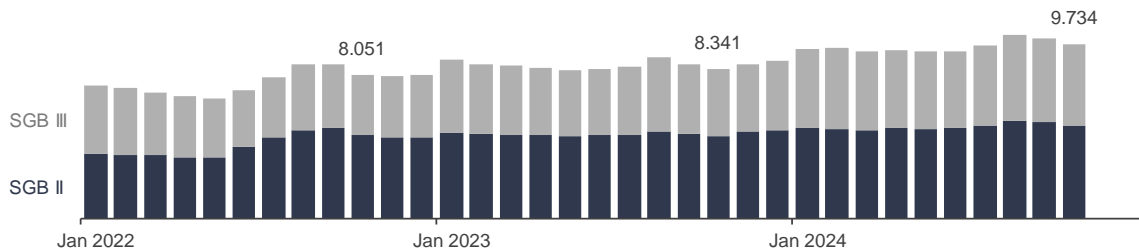
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 379 auf 9.734 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.393 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.506, das sind 209 weniger als im Vormonat und 783 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.228 Arbeitslose, das ist ein Minus von 170 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2023 waren es 610 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.734	-379	-3,7	1.393	16,7	4,5	4,7	3,9
Männer	5.298	-159	-2,9	853	19,2	4,6	4,7	3,9
Frauen	4.436	-220	-4,7	540	13,9	4,4	4,6	3,9
15 bis unter 25 Jahre	967	-174	-15,2	168	21,0	4,4	5,2	3,6
15 bis unter 20 Jahre	243	-62	-20,3	37	18,0	3,3	4,1	2,9
50 Jahre und älter	3.663	5	0,1	519	16,5	4,5	4,5	3,9
55 Jahre und älter	2.809	32	1,2	467	19,9	5,1	5,0	4,4
Deutsche	5.861	-130	-2,2	812	16,1	3,1	3,2	2,7
Ausländer	3.873	-249	-6,0	581	17,6	13,1	13,9	11,9
Rechtskreis SGB III	4.506	-209	-4,4	783	21,0	2,1	2,2	1,7
Männer	2.602	-92	-3,4	512	24,5	2,2	2,3	1,8
Frauen	1.904	-117	-5,8	271	16,6	1,9	2,0	1,6
15 bis unter 25 Jahre	490	-117	-19,3	107	27,9	2,2	2,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	89	-24	-21,2	29	48,3	1,2	1,5	0,8
50 Jahre und älter	1.961	-5	-0,3	262	15,4	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	1.602	4	0,3	215	15,5	2,9	2,9	2,6
Deutsche	3.425	-175	-4,9	539	18,7	1,8	1,9	1,5
Ausländer	1.081	-34	-3,0	244	29,2	3,6	3,8	3,0
Rechtskreis SGB II	5.228	-170	-3,1	610	13,2	2,4	2,5	2,1
Männer	2.696	-67	-2,4	341	14,5	2,3	2,4	2,0
Frauen	2.532	-103	-3,9	269	11,9	2,5	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	477	-57	-10,7	61	14,7	2,2	2,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	154	-38	-19,8	8	5,5	2,1	2,6	2,0
50 Jahre und älter	1.702	10	0,6	257	17,8	2,1	2,1	1,8
55 Jahre und älter	1.207	28	2,4	252	26,4	2,1	2,1	1,8
Deutsche	2.436	45	1,9	273	12,6	1,3	1,3	1,2
Ausländer	2.792	-215	-7,1	337	13,7	9,4	10,2	8,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

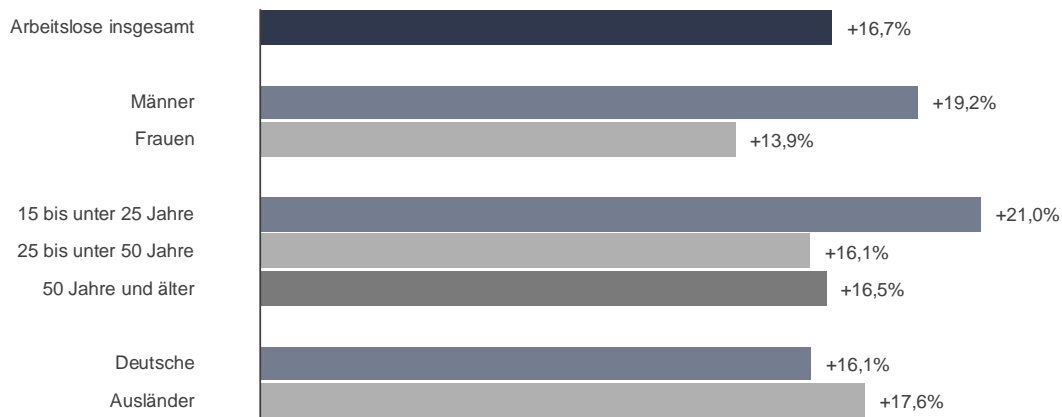
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

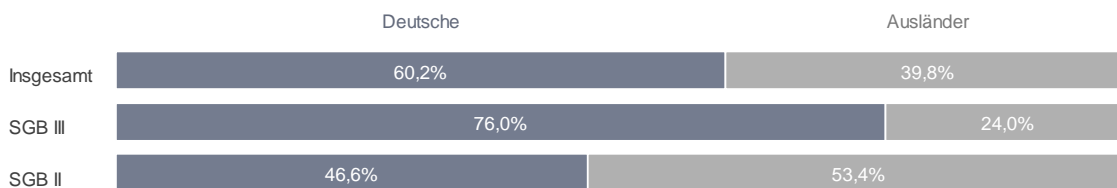
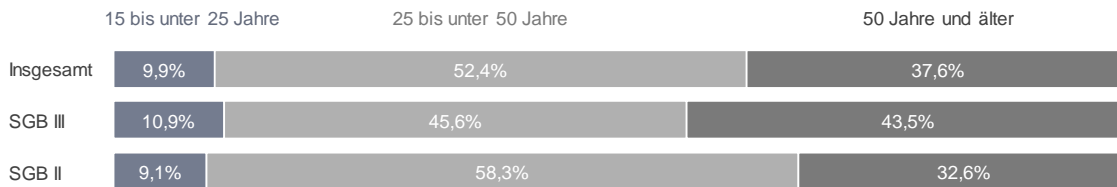
Oktober 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +14% bei Frauen bis +21% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



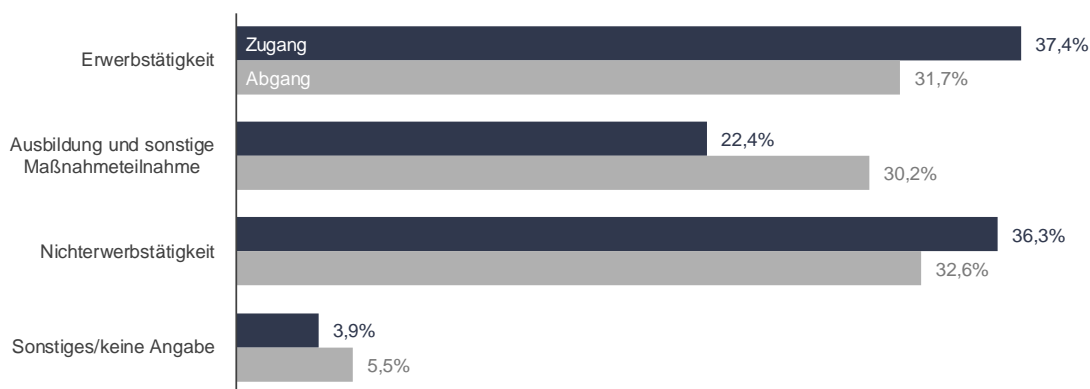
Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 2.524 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 271 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.913 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 336 mehr als im Oktober 2023. Seit Jahresbeginn gab es 24.731 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.629 Meldungen. Dem gegenüber stehen 23.823 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.997 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 944 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 922 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 171 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.524	145	6,1	271	12,0	24.731	2.629	11,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	944	-37	-3,8	46	5,1	9.588	723	8,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	911	-34	-3,6	49	5,7	9.202	766	9,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	4	36,4	-2	-11,8	196	2	1,0
Selbständigkeit	16	-2	-11,1	-2	-11,1	174	-34	-16,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	566	10	1,8	21	3,9	5.946	724	13,9
Nichterwerbstätigkeit	916	168	22,5	195	27,0	8.131	1.012	14,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	607	185	43,8	182	42,8	5.284	782	17,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	278	-21	-7,0	11	4,1	2.464	130	5,6
Sonstiges/keine Angabe	98	4	4,3	9	10,1	1.066	170	19,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.913	338	13,1	336	13,0	23.823	1.997	9,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	922	46	5,3	171	22,8	7.478	601	8,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	859	28	3,4	161	23,1	6.956	564	8,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	11	73,3	8	44,4	224	11	5,2
Selbständigkeit	30	3	11,1	-1	-3,2	278	16	6,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	879	154	21,2	129	17,2	5.463	450	9,0
Nichterwerbstätigkeit	951	118	14,2	21	2,3	9.319	872	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	577	141	32,3	20	3,6	5.831	725	14,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	290	-38	-11,6	11	3,9	2.724	140	5,4
Sonstiges/keine Angabe	161	20	14,2	15	10,3	1.563	74	5,0

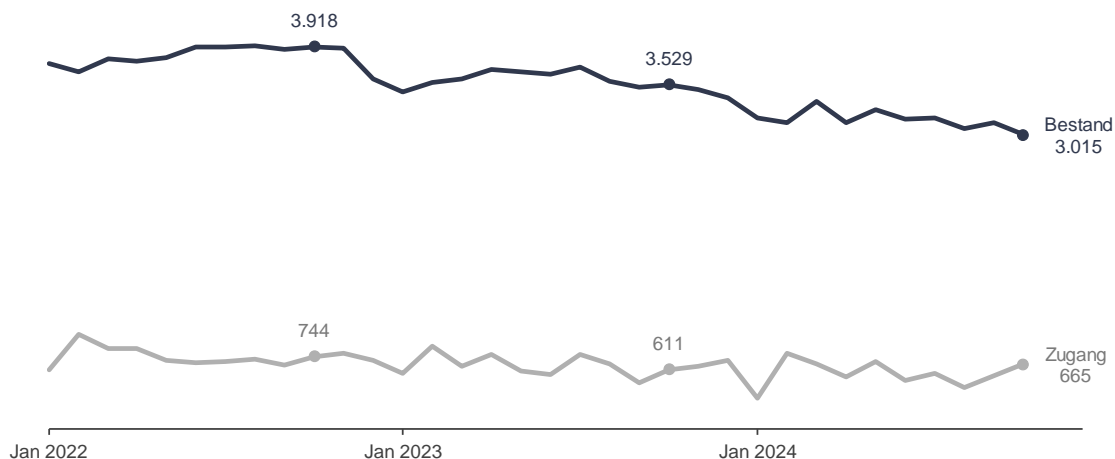
Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Oktober 3.015 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 125 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 514 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 665 neue Arbeitsstellen, das waren 54 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.707 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 799 oder 12%. Zudem wurden im Oktober 778 Arbeitsstellen abgemeldet, 194 oder 33 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 6.047 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 492 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	665	113	20,5	54	8,8	5.707	-799	-12,3
dar. sofort zu besetzen	607	114	23,1	132	27,8	4.748	-240	-4,8
sozialversicherungspflichtig	651	109	20,1	45	7,4	5.612	-808	-12,6
dar. sofort zu besetzen	598	114	23,6	128	27,2	4.683	-241	-4,9
Bestand	3.015	-125	-4,0	-514	-14,6	3.172	-417	-11,6
dar. sofort zu besetzen	2.972	-132	-4,3	-450	-13,2	3.091	-386	-11,1
sozialversicherungspflichtig	2.987	-123	-4,0	-474	-13,7	3.136	-403	-11,4
dar. sofort zu besetzen	2.946	-129	-4,2	-408	-12,2	3.057	-372	-10,9
Abgang	778	254	48,5	194	33,2	6.047	-492	-7,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	762	246	47,7	179	30,7	5.920	-556	-8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

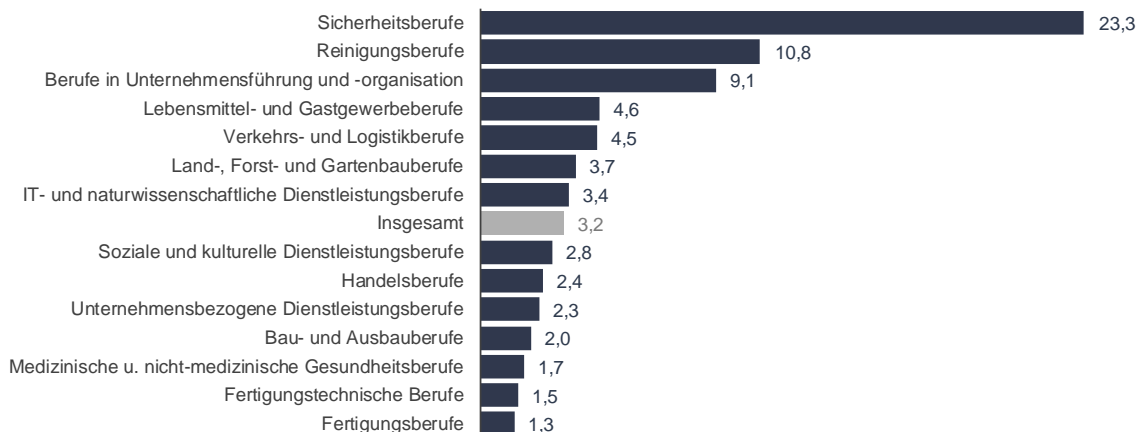
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.734	100	-379	-3,7	1.393	16,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	162	1,7	-2	-1,2	37	29,6
Fertigungsberufe	575	5,9	-7	-1,2	102	21,6
Fertigungstechnische Berufe	833	8,6	-33	-3,8	213	34,4
Bau- und Ausbauberufe	406	4,2	-24	-5,6	49	13,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	649	6,7	-41	-5,9	91	16,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	397	4,1	-11	-2,7	46	13,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	428	4,4	-35	-7,6	57	15,4
Handelsberufe	983	10,1	-17	-1,7	152	18,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	893	9,2	-26	-2,8	142	18,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	269	2,8	2	0,7	42	18,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	233	2,4	-18	-7,2	33	16,5
Sicherheitsberufe	583	6,0	-3	-0,5	100	20,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.974	20,3	-22	-1,1	307	18,4
Reinigungsberufe	876	9,0	-5	-0,6	-	-
Keine Angabe	473	4,9	-137	-22,5	22	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.015	100	-125	-4,0	-514	-14,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	1,5	1	2,3	4	10,0
Fertigungsberufe	436	14,5	24	5,8	-21	-4,6
Fertigungstechnische Berufe	568	18,8	-23	-3,9	-167	-22,7
Bau- und Ausbauberufe	207	6,9	-	-	-94	-31,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	141	4,7	2	1,4	-29	-17,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	233	7,7	-7	-2,9	-29	-11,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	154	5,1	6	4,1	20	14,9
Handelsberufe	405	13,4	-70	-14,7	-10	-2,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	98	3,3	-23	-19,0	-67	-40,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	118	3,9	-19	-13,9	-52	-30,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	68	2,3	-24	-26,1	-40	-37,0
Sicherheitsberufe	25	0,8	15	150,0	-4	-13,8
Verkehrs- und Logistikberufe	437	14,5	-10	-2,2	-4	-0,9
Reinigungsberufe	81	2,7	3	3,8	-21	-20,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

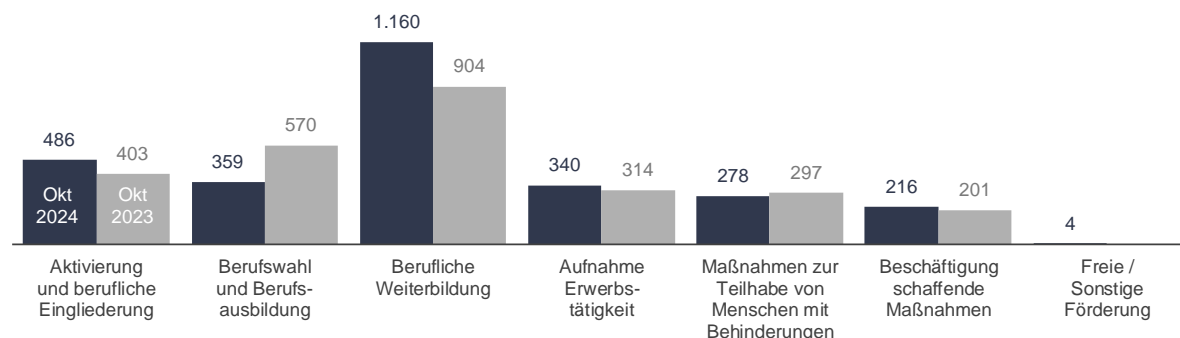
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Oktober 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	423	106	33,4	117	38,2	3.897	456	13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	142	83	140,7	20	16,4	469	-11	-2,3
Berufliche Weiterbildung	241	-125	-34,2	5	2,1	1.448	225	18,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	-17	-20,0	15	28,3	539	39	7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	74	36	94,7	36	94,7	255	11	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	26	-	-	2	8,3	337	20	6,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	6	x	3	100,0	22	8	57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	486	30	6,6	83	20,6	484	46	10,4
Berufswahl und Berufsausbildung	359	-26	-6,8	-211	-37,0	523	-80	-13,2
Berufliche Weiterbildung	1.160	129	12,5	256	28,3	956	145	17,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	340	10	3,0	26	8,3	301	5	1,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	278	51	22,5	-19	-6,4	253	-21	-7,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	216	5	2,4	15	7,5	217	17	8,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-1	-20,0	4	x	3	3	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	299	65	27,8	75	33,5	2.894	328	12,8
Berufswahl und Berufsausbildung	154	9	6,2	125	x	706	128	22,1
Berufliche Weiterbildung	103	-115	-52,8	31	43,1	1.209	32	2,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	65	21	47,7	29	80,6	506	30	6,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-6	-24,0	6	46,2	167	15	9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	4	23,5	-1	-4,5	308	5	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	1	12,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

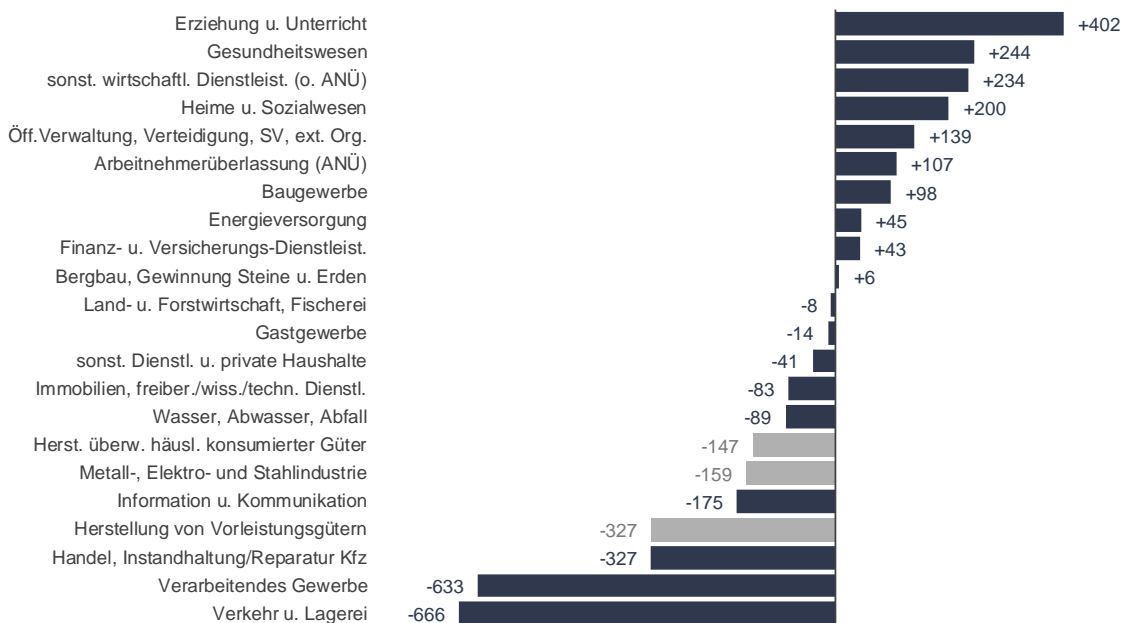
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 148.696. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 518 oder 0,3%, nach -615 oder -0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+402 oder +7,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-666 oder -7,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



1) Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	148.696	149.401	150.267	149.220	149.214	-518	-0,3
54,8% Männer	81.496	81.945	82.708	82.283	82.179	-683	-0,8
45,2% Frauen	67.200	67.456	67.559	66.937	67.035	165	0,2
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	15.897	16.445	16.947	15.899	16.321	-424	-2,6
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	95.736	96.019	96.537	96.706	96.761	-1.025	-1,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.542	35.388	35.289	35.137	34.727	815	2,3
70,5% Vollzeit	104.875	105.695	106.777	105.854	106.254	-1.379	-1,3
29,5% Teilzeit	43.821	43.706	43.490	43.366	42.960	861	2,0
83,8% Deutsche	124.608	125.369	126.107	125.140	125.591	-983	-0,8
16,2% Ausländer	24.088	24.032	24.160	24.080	23.623	465	2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

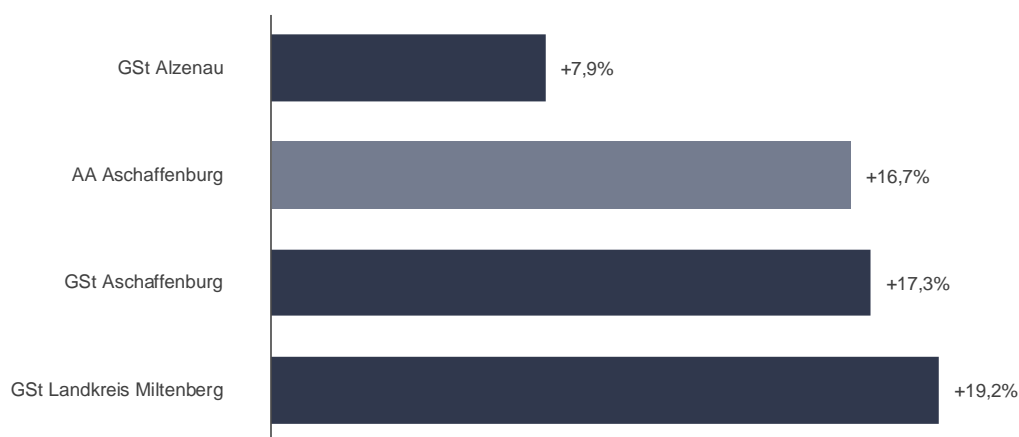
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Oktober 2024

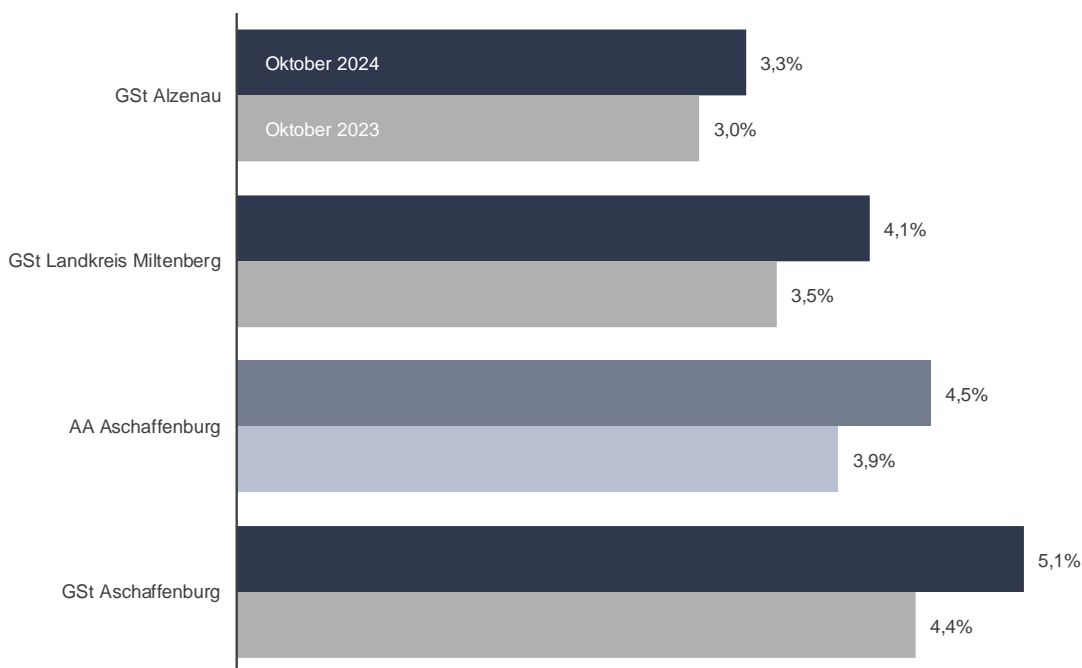
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Oktober relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Alzenau; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Landkreis Miltenberg mit einer Zunahme von 19%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Oktober 2024 von 3,3% in Alzenau bis 5,1% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.638	4.725	4.827	-87	-1,8	346	8,1	9,2	9,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.878	3.005	3.052	-127	-4,2	350	13,8	15,1	13,2	
53,8% Männer	1.548	1.622	1.625	-74	-4,6	221	16,7	19,4	17,3	
46,2% Frauen	1.330	1.383	1.427	-53	-3,8	129	10,7	10,6	8,8	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	279	342	358	-63	-18,4	18	6,9	16,3	13,7	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	95	88	-30	-31,6	4	6,6	14,5	-8,3	
33,4% 50 Jahre und älter	961	954	962	7	0,7	93	10,7	7,1	4,5	
24,1% dar. 55 Jahre und älter	693	693	686	-	-	66	10,5	6,8	2,8	
26,9% Langzeitarbeitslose	773	771	748	2	0,3	98	14,5	10,0	6,7	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	244	253	253	-9	-3,6	20	8,9	9,5	12,4	
47,5% Ausländer	1.366	1.465	1.470	-99	-6,8	177	14,9	21,0	18,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	671	657	735	14	2,1	36	5,7	7,5	2,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	265	265	-19	-7,2	-10	-3,9	7,7	8,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	162	250	-6	-3,7	-10	-6,0	15,7	4,2	
seit Jahresbeginn	6.921	6.250	5.593	x	x	593	9,4	9,8	10,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	821	717	569	104	14,5	98	13,6	2,3	-0,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	234	236	151	-2	-0,8	15	6,8	7,3	-9,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	202	98	75	37,1	65	30,7	-3,8	-	
seit Jahresbeginn	6.730	5.909	5.192	x	x	569	9,2	8,7	9,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,1	7,2	x	x	x	6,1	6,3	6,5	
dar. Männer	6,9	7,2	7,2	x	x	x	6,0	6,1	6,2	
Frauen	6,8	7,0	7,3	x	x	x	6,2	6,5	6,8	
15 bis unter 25 Jahre	6,5	7,9	8,3	x	x	x	6,2	7,0	7,5	
15 bis unter 20 Jahre	5,0	7,3	6,8	x	x	x	5,1	7,0	8,0	
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,2	6,3	6,5	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,2	7,1	x	x	x	6,8	7,0	7,1	
Ausländer	15,8	17,0	17,0	x	x	x	15,0	15,3	15,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,8	7,9	x	x	x	6,7	6,9	7,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.998	3.140	3.191	-142	-4,5	315	11,7	13,4	11,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.671	3.736	3.737	-65	-1,7	313	9,3	9,8	9,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.694	3.759	3.756	-65	-1,7	325	9,6	10,1	9,3	
Unterbeschäftigungsquote	8,6	8,8	8,7	x	x	x	8,0	8,1	8,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	964	961	1.022	3	0,3	159	19,8	16,1	18,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.896	3.900	3.922	-4	-0,1	102	2,7	2,1	2,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.422	1.393	1.392	29	2,1	-14	-1,0	-2,8	-2,8	
Bedarfsgemeinschaften	2.843	2.850	2.856	-6	-0,2	68	2,5	1,7	2,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	193	156	152	37	23,7	-29	-13,1	-12,8	-19,1	
Zugang seit Jahresbeginn	1.732	1.539	1.383	x	x	-142	-7,6	-6,8	-6,1	
Bestand	777	831	812	-54	-6,5	-183	-19,1	-8,6	-7,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023		
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	1.655	1.701	1.790	-46	-2,7	278	20,2	19,5	18,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.042	1.094	1.128	-52	-4,8	153	17,2	17,3	15,8		
59,5% Männer	620	657	647	-37	-5,6	115	22,8	24,2	21,4		
40,5% Frauen	422	437	481	-15	-3,4	38	9,9	8,2	9,1		
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	112	140	159	-28	-20,0	7	6,7	5,3	8,2		
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	24	28	-7	-29,2	8	88,9	41,2	7,7		
35,2% 50 Jahre und älter	367	370	368	-3	-0,8	54	17,3	12,5	6,7		
26,5% dar. 55 Jahre und älter	276	285	274	-9	-3,2	28	11,3	9,6	-		
6,4% Langzeitarbeitslose	67	66	63	1	1,5	-4	-5,6	-18,5	-27,6		
9,1% Schwerbehinderte Menschen	95	93	92	2	2,2	15	18,8	10,7	9,5		
33,3% Ausländer	347	361	351	-14	-3,9	62	21,8	19,9	22,7		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	327	340	368	-13	-3,8	33	11,2	8,6	0,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	188	214	217	-26	-12,1	-6	-3,1	7,5	17,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	54	92	9	16,7	19	43,2	-10,0	-10,7		
seit Jahresbeginn	3.338	3.011	2.671	x	x	213	6,8	6,4	6,1		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	379	365	245	14	3,8	56	17,3	5,8	-3,5		
dar. in Erwerbstätigkeit	164	169	91	-5	-3,0	19	13,1	13,4	-15,0		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	87	45	17	19,5	37	55,2	-4,4	-2,2		
seit Jahresbeginn	3.039	2.660	2.295	x	x	196	6,9	5,6	5,5		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3		
dar. Männer	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,4		
Frauen	2,1	2,2	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,3		
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,2	3,7	x	x	x	2,5	3,2	3,5		
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,9	2,2	x	x	x	0,8	1,4	2,2		
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4		
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,9		
Ausländer	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,6	3,8	3,6		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,3	2,5	2,6		
Unterbeschäftigung²⁾											
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.071	1.122	1.152	-51	-4,5	154	16,8	16,6	16,0		
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.203	1.227	1.254	-24	-2,0	203	20,3	17,3	17,4		
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.227	1.250	1.273	-23	-1,8	216	21,4	18,4	18,2		
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,6		
Leistungsberechtigte											
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	964	961	1.022	3	0,3	159	19,8	16,1	18,8		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.983	3.024	3.037	-41	-1,4	68	2,3	4,2	4,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.836	1.911	1.924	-75	-3,9	197	12,0	14,0	11,7	
50,5% Männer	928	965	978	-37	-3,8	106	12,9	16,3	14,8	
49,5% Frauen	908	946	946	-38	-4,0	91	11,1	11,7	8,6	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	167	202	199	-35	-17,3	11	7,1	25,5	18,5	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	71	60	-23	-32,4	-4	-7,7	7,6	-14,3	
32,4% 50 Jahre und älter	594	584	594	10	1,7	39	7,0	3,9	3,1	
22,7% dar. 55 Jahre und älter	417	408	412	9	2,2	38	10,0	4,9	4,8	
38,5% Langzeitarbeitslose	706	705	685	1	0,1	102	16,9	13,7	11,6	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	149	160	161	-11	-6,9	5	3,5	8,8	14,2	
55,5% Ausländer	1.019	1.104	1.119	-85	-7,7	115	12,7	21,3	17,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	344	317	367	27	8,5	3	0,9	6,4	3,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	51	48	7	13,7	-4	-6,5	8,5	-21,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	108	158	-15	-13,9	-29	-23,8	35,0	15,3	
seit Jahresbeginn	3.583	3.239	2.922	x	x	380	11,9	13,2	14,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	442	352	324	90	25,6	42	10,5	-1,1	1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	70	67	60	3	4,5	-4	-5,4	-5,6	1,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	115	53	58	50,4	28	19,3	-3,4	1,9	
seit Jahresbeginn	3.691	3.249	2.897	x	x	373	11,2	11,3	13,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,6	x	x	x	3,9	4,0	4,1	
dar. Männer	4,1	4,3	4,3	x	x	x	3,7	3,7	3,8	
Frauen	4,6	4,8	4,8	x	x	x	4,2	4,4	4,5	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,7	4,6	x	x	x	3,7	3,8	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	5,5	4,6	x	x	x	4,4	5,5	5,9	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,2	
Ausländer	11,8	12,8	13,0	x	x	x	11,4	11,5	12,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,4	4,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.927	2.018	2.039	-91	-4,5	161	9,1	11,7	9,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.468	2.509	2.483	-41	-1,6	110	4,7	6,4	5,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.468	2.509	2.483	-41	-1,6	110	4,7	6,4	5,3	
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,6	5,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.896	3.900	3.922	-4	-0,1	102	2,7	2,1	2,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.422	1.393	1.392	29	2,1	-14	-1,0	-2,8	-2,8	
Bedarfsgemeinschaften	2.843	2.850	2.856	-6	-0,2	68	2,5	1,7	2,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2024 bis Oktober 2024.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg
Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 256 auf 5.510 Personen verringert. Das waren 812 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 1.306 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.575 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+225). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.452 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.727 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 12.940 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.317).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 87 Stellen auf 1.637 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 184 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 349 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 3.127 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 279.

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.972	9.124	9.387	-152	-1,7	870	10,7	12,7	11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.510	5.766	5.892	-256	-4,4	812	17,3	19,6	16,4
54,0% Männer	2.978	3.102	3.159	-124	-4,0	509	20,6	24,1	19,7
46,0% Frauen	2.532	2.664	2.733	-132	-5,0	303	13,6	14,6	12,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	537	642	721	-105	-16,4	58	12,1	22,3	13,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	131	176	190	-45	-25,6	7	5,6	26,6	-4,0
36,7% 50 Jahre und älter	2.023	2.006	2.008	17	0,8	342	20,3	17,0	13,5
27,6% dar. 55 Jahre und älter	1.523	1.503	1.488	20	1,3	295	24,0	19,1	15,2
25,9% Langzeitarbeitslose	1.428	1.413	1.382	15	1,1	110	8,3	4,2	2,5
8,5% Schwerbehinderte Menschen	471	487	486	-16	-3,3	36	8,3	13,5	15,2
42,8% Ausländer	2.356	2.549	2.585	-193	-7,6	323	15,9	24,2	21,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.306	1.294	1.450	12	0,9	87	7,1	11,8	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	502	540	529	-38	-7,0	4	0,8	4,4	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	309	323	506	-14	-4,3	-14	-4,3	25,2	5,2
15 bis unter 25 Jahre	195	273	308	-78	-28,6	-9	-4,4	23,0	-9,4
55 Jahre und älter	267	202	252	65	32,2	62	30,2	8,6	20,0
seit Jahresbeginn	13.452	12.146	10.852	x	x	1.727	14,7	15,6	16,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.575	1.419	1.128	156	11,0	225	16,7	1,6	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	494	482	323	12	2,5	71	16,8	1,5	-3,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	505	432	219	73	16,9	92	22,3	-	3,3
15 bis unter 25 Jahre	293	346	177	-53	-15,3	48	19,6	5,8	7,3
55 Jahre und älter	251	195	203	56	28,7	7	2,9	-14,1	-2,4
seit Jahresbeginn	12.940	11.365	9.946	x	x	1.317	11,3	10,6	12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,5	x	x	x	4,4	4,5	4,7
Männer	5,2	5,4	5,5	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Frauen	5,0	5,3	5,4	x	x	x	4,5	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,8	6,5	x	x	x	4,4	4,8	5,8
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,8	5,2	x	x	x	3,5	4,0	5,7
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,5	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Ausländer	14,1	15,3	15,5	x	x	x	13,3	13,4	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,9	6,0	x	x	x	4,8	5,0	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	349	289	239	60	20,8	-	-	1,0	-34,7
Zugang seit Jahresbeginn	3.127	2.778	2.489	x	x	-279	-8,2	-9,1	-10,2
Bestand	1.637	1.724	1.683	-87	-5,0	-184	-10,1	-3,2	-3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 114 auf 2.374 Personen verringert. Das waren 444 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 723 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 831 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+116). Seit Beginn des Jahres gab es 7.579 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 844 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.872 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+574).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023		Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.770	3.853	4.076	-83	-2,2	701	22,8	22,9	19,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.374	2.488	2.571	-114	-4,6	444	23,0	22,8	19,0	
58,1% Männer	1.380	1.428	1.464	-48	-3,4	304	28,3	28,4	24,1	
41,9% Frauen	994	1.060	1.107	-66	-6,2	140	16,4	16,0	12,8	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	257	314	375	-57	-18,2	49	23,6	18,9	14,3	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	60	71	-15	-25,0	15	50,0	39,5	20,3	
41,1% 50 Jahre und älter	976	962	963	14	1,5	185	23,4	17,7	13,2	
32,5% dar. 55 Jahre und älter	772	763	748	9	1,2	146	23,3	17,4	11,6	
9,0% Langzeitarbeitslose	213	209	193	4	1,9	21	10,9	-0,9	-10,6	
10,0% Schwerbehinderte Menschen	238	240	243	-2	-0,8	21	9,7	16,5	18,0	
26,7% Ausländer	634	678	663	-44	-6,5	128	25,3	29,4	27,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	723	750	800	-27	-3,6	71	10,9	7,6	4,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	406	447	453	-41	-9,2	-	-	0,2	12,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	145	189	2	1,4	32	27,8	16,0	-10,8	
15 bis unter 25 Jahre	118	148	178	-30	-20,3	19	19,2	5,7	-8,2	
55 Jahre und älter	142	121	161	21	17,4	15	11,8	3,4	30,9	
seit Jahresbeginn	7.579	6.856	6.106	x	x	844	12,5	12,7	13,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	831	814	582	17	2,1	116	16,2	0,4	5,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	367	367	225	-	-	48	15,0	2,8	-8,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	212	94	-4	-1,9	52	33,3	1,0	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	168	206	108	-38	-18,4	23	15,9	3,0	3,8	
55 Jahre und älter	136	104	107	32	30,8	-11	-7,5	-25,2	-1,8	
seit Jahresbeginn	6.872	6.041	5.227	x	x	574	9,1	8,2	9,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,9	3,4	x	x	x	1,9	2,4	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,6	1,9	x	x	x	0,9	1,2	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	3,8	4,1	4,0	x	x	x	3,3	3,4	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 142 auf 3.136 Personen verringert. Das waren 368 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 583 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 744 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 109 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 5.873 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 883 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.068 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+743).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.202	5.271	5.311	-69	-1,3	169	3,4	6,2	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.136	3.278	3.321	-142	-4,3	368	13,3	17,2	14,4
51,0% Männer	1.598	1.674	1.695	-76	-4,5	205	14,7	20,7	16,3
49,0% Frauen	1.538	1.604	1.626	-66	-4,1	163	11,9	13,8	12,5
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	280	328	346	-48	-14,6	9	3,3	25,7	12,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	116	119	-30	-25,9	-8	-8,5	20,8	-14,4
33,4% 50 Jahre und älter	1.047	1.044	1.045	3	0,3	157	17,6	16,4	13,8
23,9% dar. 55 Jahre und älter	751	740	740	11	1,5	149	24,8	20,9	19,0
38,7% Langzeitarbeitslose	1.215	1.204	1.189	11	0,9	89	7,9	5,2	5,0
7,4% Schwerbehinderte Menschen	233	247	243	-14	-5,7	15	6,9	10,8	12,5
54,9% Ausländer	1.722	1.871	1.922	-149	-8,0	195	12,8	22,4	18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	583	544	650	39	7,2	16	2,8	18,3	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	96	93	76	3	3,2	4	4,3	31,0	-12,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	178	317	-16	-9,0	-46	-22,1	33,8	17,8
15 bis unter 25 Jahre	77	125	130	-48	-38,4	-28	-26,7	52,4	-11,0
55 Jahre und älter	125	81	91	44	54,3	47	60,3	17,4	4,6
seit Jahresbeginn	5.873	5.290	4.746	x	x	883	17,7	19,6	19,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	744	605	546	139	23,0	109	17,2	3,4	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	127	115	98	12	10,4	23	22,1	-2,5	10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	297	220	125	77	35,0	40	15,6	-0,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	125	140	69	-15	-10,7	25	25,0	10,2	13,1
55 Jahre und älter	115	91	96	24	26,4	18	18,6	3,4	-3,0
seit Jahresbeginn	6.068	5.324	4.719	x	x	743	14,0	13,5	15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Männer	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,6
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,3	3,2	3,3	x	x	x	2,7	2,7	4,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	10,3	11,2	11,5	x	x	x	10,0	10,0	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,4	x	x	x	2,8	2,9	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 59 auf 1.145 Personen verringert. Das waren 84 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.755 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.738 Abmeldungen von Arbeitslosen (+103). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 64 Stellen auf 474 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 124 neue Arbeitsstellen, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 986 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 164.

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.836	1.844	1.893	-8	-0,4	80	4,6	4,7	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.145	1.204	1.259	-59	-4,9	84	7,9	9,1	5,7
54,7% Männer	626	653	671	-27	-4,1	45	7,7	8,7	3,5
45,3% Frauen	519	551	588	-32	-5,8	39	8,1	9,5	8,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	100	118	141	-18	-15,3	9	9,9	29,7	6,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	29	45	2	6,9	6	24,0	-	4,7
43,0% 50 Jahre und älter	492	529	536	-37	-7,0	23	4,9	7,5	4,3
34,1% dar. 55 Jahre und älter	391	419	423	-28	-6,7	27	7,4	10,6	6,0
27,6% Langzeitarbeitslose	316	329	331	-13	-4,0	-19	-5,7	-0,3	-2,4
10,2% Schwerbehinderte Menschen	117	135	135	-18	-13,3	-	-	17,4	15,4
29,5% Ausländer	338	340	355	-2	-0,6	38	12,7	6,3	6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	254	326	-2	-0,8	-4	-1,6	4,5	11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	109	113	119	-4	-3,5	5	4,8	-5,8	17,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	56	105	-7	-12,5	-10	-16,9	47,4	7,1
15 bis unter 25 Jahre	36	54	74	-18	-33,3	-9	-20,0	25,6	17,5
55 Jahre und älter	60	45	63	15	33,3	1	1,7	7,1	-13,7
seit Jahresbeginn	2.755	2.503	2.249	x	x	148	5,7	6,5	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	319	240	-5	-1,6	16	5,4	-3,0	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	122	117	61	5	4,3	31	34,1	-0,8	-9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	90	48	-11	-12,2	-9	-10,2	-2,2	23,1
15 bis unter 25 Jahre	57	77	36	-20	-26,0	14	32,6	-8,3	16,1
55 Jahre und älter	91	52	54	39	75,0	15	19,7	-20,0	35,0
seit Jahresbeginn	2.738	2.424	2.105	x	x	103	3,9	3,7	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,0	3,2	3,4
Männer	3,4	3,5	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,5
Frauen	3,2	3,4	3,6	x	x	x	2,9	3,1	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,6	4,3	x	x	x	2,7	2,7	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	4,0	x	x	x	2,2	2,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,4	4,4	x	x	x	4,0	4,1	4,4
Ausländer	9,9	9,9	10,3	x	x	x	9,2	9,8	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,8	4,0	x	x	x	3,4	3,5	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	124	83	72	41	49,4	6	5,1	13,7	-38,5
Zugang seit Jahresbeginn	986	862	779	x	x	-164	-14,3	-16,5	-18,8
Bestand	474	538	568	-64	-11,9	-139	-22,7	-11,4	-13,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 39 auf 624 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 204 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 1.818 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.703 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-30).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	963	950	987	13	1,4	73	8,2	3,0	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	624	663	682	-39	-5,9	53	9,3	9,0	3,8
58,2% Männer	363	386	383	-23	-6,0	22	6,5	8,7	-0,5
41,8% Frauen	261	277	299	-16	-5,8	31	13,5	9,5	9,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	65	80	86	-15	-18,8	8	14,0	35,6	1,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	21	1	6,7	3	23,1	7,1	16,7
49,2% 50 Jahre und älter	307	335	341	-28	-8,4	1	0,3	5,0	2,7
41,2% dar. 55 Jahre und älter	257	279	283	-22	-7,9	-	-	3,0	-0,4
13,5% Langzeitarbeitslose	84	91	89	-7	-7,7	-9	-9,7	8,3	3,5
11,5% Schwerbehinderte Menschen	72	83	82	-11	-13,3	-7	-8,9	9,2	3,8
17,8% Ausländer	111	105	103	6	5,7	28	33,7	18,0	13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	173	210	-4	-2,3	1	0,6	1,8	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	102	105	108	-3	-2,9	7	7,4	-7,1	18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	34	54	-8	-23,5	-2	-7,1	88,9	-6,9
15 bis unter 25 Jahre	25	40	48	-15	-37,5	-7	-21,9	17,6	14,3
55 Jahre und älter	48	29	47	19	65,5	3	6,7	-14,7	-9,6
seit Jahresbeginn	1.818	1.649	1.476	x	x	21	1,2	1,2	1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	195	126	9	4,6	6	3,0	-10,6	-6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	87	95	53	-8	-8,4	6	7,4	-	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	45	16	4	8,9	3	6,5	-25,0	-23,8
15 bis unter 25 Jahre	42	47	21	-5	-10,6	11	35,5	-21,7	-8,7
55 Jahre und älter	70	32	28	38	118,8	14	25,0	-33,3	-6,7
seit Jahresbeginn	1.703	1.499	1.304	x	x	-30	-1,7	-2,3	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,9
Männer	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,1
Frauen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,4	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,5	2,6	x	x	x	1,7	1,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,9	x	x	x	1,2	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,1
Ausländer	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 20 auf 521 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 83 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 937 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 127 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.035 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+133).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	873	894	906	-21	-2,3	7	0,8	6,6	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	541	577	-20	-3,7	31	6,3	9,1	8,1
50,5% Männer	263	267	288	-4	-1,5	23	9,6	8,5	9,5
49,5% Frauen	258	274	289	-16	-5,8	8	3,2	9,6	6,6
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	35	38	55	-3	-7,9	1	2,9	18,8	17,0
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	24	1	7,1	3	25,0	-6,7	-4,0
35,5% 50 Jahre und älter	185	194	195	-9	-4,6	22	13,5	12,1	7,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter	134	140	140	-6	-4,3	27	25,2	29,6	21,7
44,5% Langzeitarbeitslose	232	238	242	-6	-2,5	-10	-4,1	-3,3	-4,3
8,6% Schwerbehinderte Menschen	45	52	53	-7	-13,5	7	18,4	33,3	39,5
43,6% Ausländer	227	235	252	-8	-3,4	10	4,6	1,7	3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	83	81	116	2	2,5	-5	-5,7	11,0	23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	8	11	-1	-12,5	-2	-22,2	14,3	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	22	51	1	4,5	-8	-25,8	10,0	27,5
15 bis unter 25 Jahre	11	14	26	-3	-21,4	-2	-15,4	55,6	23,8
55 Jahre und älter	12	16	16	-4	-25,0	-2	-14,3	100,0	-23,8
seit Jahresbeginn	937	854	773	x	x	127	15,7	18,3	19,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	124	114	-14	-11,3	10	10,0	11,7	65,2
dar. in Erwerbstätigkeit	35	22	8	13	59,1	25	250,0	-4,3	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	45	32	-15	-33,3	-12	-28,6	40,6	77,8
15 bis unter 25 Jahre	15	30	15	-15	-50,0	3	25,0	25,0	87,5
55 Jahre und älter	21	20	26	1	5,0	1	5,0	17,6	160,0
seit Jahresbeginn	1.035	925	801	x	x	133	14,7	15,3	15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Frauen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,7	x	x	x	1,0	1,0	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	2,2	x	x	x	1,1	1,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3
Ausländer	6,6	6,8	7,3	x	x	x	6,7	7,1	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 64 auf 3.079 Personen verringert. Das waren 497 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 966 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 188 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.024 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+95). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.524 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 754 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.145 Abmeldungen von Arbeitslosen (+577). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 26 Stellen auf 904 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 191 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Oktober 192 neue Arbeitsstellen, 48 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.594 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 356.

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.987	4.986	5.080	1	0,0	779	18,5	19,2	18,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.079	3.143	3.158	-64	-2,0	497	19,2	15,2	14,9
55,0% Männer	1.694	1.702	1.710	-8	-0,5	299	21,4	15,9	15,9
45,0% Frauen	1.385	1.441	1.448	-56	-3,9	198	16,7	14,4	13,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	330	381	358	-51	-13,4	101	44,1	36,1	18,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	100	98	-19	-19,0	24	42,1	47,1	44,1
37,3% 50 Jahre und älter	1.148	1.123	1.153	25	2,2	154	15,5	9,7	12,4
29,1% dar. 55 Jahre und älter	895	855	863	40	4,7	145	19,3	10,3	11,2
23,6% Langzeitarbeitslose	728	711	712	17	2,4	88	13,8	10,4	12,7
9,6% Schwerbehinderte Menschen	295	276	279	19	6,9	31	11,7	-1,8	-1,8
38,3% Ausländer	1.179	1.233	1.185	-54	-4,4	220	22,9	22,6	20,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	966	831	953	135	16,2	188	24,2	11,4	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	333	328	362	5	1,5	37	12,5	15,9	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	177	263	31	17,5	45	27,6	28,3	37,0
15 bis unter 25 Jahre	149	206	179	-57	-27,7	35	30,7	26,4	4,7
55 Jahre und älter	220	134	190	86	64,2	74	50,7	-4,3	18,8
seit Jahresbeginn	8.524	7.558	6.727	x	x	754	9,7	8,1	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.024	837	726	187	22,3	95	10,2	9,1	3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	306	277	185	29	10,5	69	29,1	18,9	-8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	203	104	92	45,3	46	18,5	15,3	14,3
15 bis unter 25 Jahre	193	179	109	14	7,8	26	15,6	-1,1	-14,8
55 Jahre und älter	186	145	179	41	28,3	12	6,9	-0,7	24,3
seit Jahresbeginn	8.145	7.121	6.284	x	x	577	7,6	7,3	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,5	3,7	3,7
Männer	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,5	3,7	3,7
Frauen	4,0	4,2	4,2	x	x	x	3,5	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,9	4,6	x	x	x	2,9	3,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,8	3,7	x	x	x	2,2	2,6	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,3	4,2
Ausländer	12,4	13,0	12,5	x	x	x	10,6	11,1	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	3,9	4,1	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	192	180	113	12	6,7	48	33,3	57,9	-39,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.594	1.402	1.222	x	x	-356	-18,3	-22,4	-27,8
Bestand	904	878	833	26	3,0	-191	-17,4	-21,6	-27,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von September auf Oktober um 56 auf 1.508 Personen verringert. Das waren 286 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 515 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 539 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+37). Seit Beginn des Jahres gab es 4.876 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 278 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.345 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-41).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.402	2.460	2.609	-58	-2,4	422	21,3	23,7	23,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.508	1.564	1.625	-56	-3,6	286	23,4	22,0	20,7
57,0% Männer	859	880	913	-21	-2,4	186	27,6	23,9	24,9
43,0% Frauen	649	684	712	-35	-5,1	100	18,2	19,6	15,8
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	168	213	227	-45	-21,1	50	42,4	45,9	24,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	38	61	-10	-26,3	11	64,7	46,2	69,4
45,0% 50 Jahre und älter	678	669	706	9	1,3	76	12,6	7,2	11,0
38,0% dar. 55 Jahre und älter	573	556	573	17	3,1	69	13,7	6,5	8,3
11,5% Langzeitarbeitslose	173	172	177	1	0,6	-3	-1,7	-3,9	2,3
10,5% Schwerbehinderte Menschen	159	162	169	-3	-1,9	-2	-1,2	-5,8	-2,3
22,3% Ausländer	336	332	325	4	1,2	88	35,5	48,2	43,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	515	487	560	28	5,7	55	12,0	11,7	12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	287	298	320	-11	-3,7	24	9,1	16,9	19,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	68	135	31	45,6	12	13,8	-21,8	19,5
15 bis unter 25 Jahre	87	122	144	-35	-28,7	7	8,8	10,9	11,6
55 Jahre und älter	132	85	112	47	55,3	38	40,4	-	10,9
seit Jahresbeginn	4.876	4.361	3.874	x	x	278	6,0	5,4	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	517	359	22	4,3	37	7,4	5,7	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	235	221	133	14	6,3	38	19,3	15,1	-14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	128	59	-10	-7,8	13	12,4	4,1	18,0
15 bis unter 25 Jahre	118	131	73	-13	-9,9	8	7,3	-7,7	-13,1
55 Jahre und älter	111	96	94	15	15,6	-	-	4,3	4,4
seit Jahresbeginn	4.345	3.806	3.289	x	x	-41	-0,9	-2,0	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,7	2,9	x	x	x	1,5	1,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	2,3	x	x	x	0,7	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Ausländer	3,5	3,5	3,4	x	x	x	2,7	2,5	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Oktober 2024

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von September auf Oktober um 8 auf 1.571 Personen verringert. Das waren 211 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 451 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 133 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 485 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.648 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 476 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.800 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+618).

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Okt 2023	Sep 2023	Aug 2023	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.585	2.526	2.471	59	2,3	357	16,0	15,1	13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.571	1.579	1.533	-8	-0,5	211	15,5	9,2	9,3
53,2% Männer	835	822	797	13	1,6	113	15,7	8,4	7,1
46,8% Frauen	736	757	736	-21	-2,8	98	15,4	10,0	11,7
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	162	168	131	-6	-3,6	51	45,9	25,4	9,2
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	62	37	-9	-14,5	13	32,5	47,6	15,6
29,9% 50 Jahre und älter	470	454	447	16	3,5	78	19,9	13,5	14,6
20,5% dar. 55 Jahre und älter	322	299	290	23	7,7	76	30,9	18,2	17,4
35,3% Langzeitarbeitslose	555	539	535	16	3,0	91	19,6	15,9	16,6
8,7% Schwerbehinderte Menschen	136	114	110	22	19,3	33	32,0	4,6	-0,9
53,7% Ausländer	843	901	860	-58	-6,4	132	18,6	15,2	13,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	344	393	107	31,1	133	41,8	11,0	13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	30	42	16	53,3	13	39,4	7,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	109	128	-	-	33	43,4	113,7	62,0
15 bis unter 25 Jahre	62	84	35	-22	-26,2	28	82,4	58,5	-16,7
55 Jahre und älter	88	49	78	39	79,6	36	69,2	-10,9	32,2
seit Jahresbeginn	3.648	3.197	2.853	x	x	476	15,0	12,0	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	320	367	165	51,6	58	13,6	15,1	17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	71	56	52	15	26,8	31	77,5	36,6	15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	75	45	102	136,0	33	22,9	41,5	9,8
15 bis unter 25 Jahre	75	48	36	27	56,3	18	31,6	23,1	-18,2
55 Jahre und älter	75	49	85	26	53,1	12	19,0	-9,3	57,4
seit Jahresbeginn	3.800	3.315	2.995	x	x	618	19,4	20,3	20,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	2,0	1,9
Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	1,7	x	x	x	1,4	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	1,4	x	x	x	1,5	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	8,9	9,5	9,1	x	x	x	7,9	8,7	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort

Claudia Giegerich und Christine Mann
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de
Telefon: 06021 390 217 oder - 428



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	Oktober 2024
Erstellungsdatum:	25.10.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.11.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.